



Amt für Kinder, Jugendliche  
und Familien

27.02.2019

**Ihr/e Ansprechpartner/in:**

Frau Pohl, Herr Paschert,  
Frau Schild

Telefon: 492-5100, -5890,  
-5143

schildk@stadt-muenster.de

## Öffentliche **Beschluss**vorlage

Betrifft

Trägervergabe für die Offene Ganztagschule in der städtischen Grundschule Wolbeck-Nord, Grenkuhlenweg 21 und Erhöhung der Personalkostenzuschüsse für die OGS Träger der freien Jugendhilfe

Beratungsfolge

12.03.2019	Bezirksvertretung Münster-Südost	Anhörung
19.03.2019	Ausschuss für Schule und Weiterbildung	Vorberatung
27.03.2019	Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien	Vorberatung
03.04.2019	Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung
03.04.2019	Rat	Entscheidung

### **Beschlussvorschlag:**

#### I. Sachentscheidung:

1. Der Rat der Stadt Münster überträgt die Trägerschaft für die Offene Ganztagschule in der Grundschule Wolbeck-Nord, Grenkuhlenweg 21 dem Kinder- und Jugendhilfeträger Kreisel e.V. – Emsdetten.
2. Die Trägerschaft beginnt mit dem Start der Grundschule Wolbeck-Nord zum Schuljahr 2019/2020 am 01.08.2019.
3. Für den prognostizierten Ausbau des Offenen Ganztags in der Grundschule Wolbeck-Nord (SJ 19/20 2 Gruppen; SJ 20/21 4 Gruppen; SJ 21/22 6 Gruppen und für 22/23 ff. 8 Gruppen) stehen die hierfür erforderlichen Finanzmittel (siehe II) im Haushalt 2019 zur Verfügung.
4. Analog der Eingruppierung der städtischen OGS- Koordinatorinnen in S 12, TVöD erhalten die freien OGS-Träger eine Erhöhung des Personalkostenzuschusses ab dem 01.08.2019 für 2019 in Höhe von insgesamt 17.120 € und für 2020 ff. 41.090 €.

**II. Finanzielle Auswirkungen:**

<b>Teilergebnisplan</b>					
	<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Haush.- jahr</b>	<b>Betrag €</b>	<b>Bemerkungen</b>
Pro- dukt- grup- pe	060 2	Kinder- und Ju- gendarbeit			
Zeile	02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2019	25.000	Landeszuwendungen OGS (5 Mona- te)
			2020	100.000	
			2021	150.000	
			2022 ff.	200.000	
Zeile	04	Öffentlich- rechtliche Leis- tungsentgelte	2019	12.500	OGS-Elternbeiträge (5 Monate)
			2020	50.000	
			2021	75.000	
			2022 ff.	100.000	
		<b>Summe Erträge:</b>	<b>2019</b>	<b>37.500</b>	Landeszuweisungen und Elternbei- träge
			<b>2020</b>	<b>150.000</b>	
			<b>2021</b>	<b>225.000</b>	
			<b>2022 ff.</b>	<b>300.000</b>	
Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2019	73.760	2 Gruppen OGS + 1 Gruppe BMB + Förderbudget (5 Monate)  Incl. der neuen Eingruppierung der Koordinatorinnen nach S12 TVöD für alle OGS-Träger der freien Jugendhil- fe
			2020	269.370	4 Gruppen OGS + 1x BMB + Förder- budget, davon 218.000 € über V/0202/2018 und Kosten der Ein- gruppierung nach S12 TVöD (vgl. oben)

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2021	383.510	6 Gruppen OGS + 1x BMB + Förderbudget, davon 327.000 € über V/0202/2018, sonst w. o.
			2022 ff.	497.650	8 Gruppen OGS + 1x BMB + Förderbudget, davon 436.000 € über V/0202/2018 sonst w. o.
Zeile	16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2019	4.500	Sachmittel, Gruppen w.o.
			2020	18.000	
			2021	27.000	
			2022 ff.	36.000	
		<b>Summe Aufwendungen:</b>	<b>2019</b>	<b>78.260</b>	
			<b>2020</b>	<b>287.370</b>	
			<b>2021</b>	<b>410.510</b>	
			<b>2022 ff.</b>	<b>533.650</b>	

## Begründung:

### 1. Ausgangslage

Der Rat der Stadt Münster hat mit der Vorlage V/0202/2018 beschlossen, die städtische Grundschule Wolbeck-Nord als Offene Ganztagschule zu führen. Die Schule wird zunächst zweizügig geführt.

Zurzeit liegen 54 Anmeldungen zum Schuljahr 2019/20 vor, von denen 48 Kinder für die Offene Ganztagschule angemeldet wurden.

Auf der Grundlage der Qualitätsstandards für die Offenen Ganztagschulen werden zunächst zwei OGS Gruppen zum kommenden Schuljahr gebildet.

Im Rahmen des oben genannten Errichtungsbeschlusses hat der Rat der Stadt Münster beschlossen, die Trägerschaft für die OGS an einen geeigneten freien Träger der Kinder- und Jugendhilfe zu vergeben.

### 2. Verbindliche Bewerbung freier Träger zur Übernahme der Trägerschaft

Die freien Träger von Offenen Ganztagschulen sowie die freien Träger der Schulsozialarbeit in Münster wurden am 26.11.2018 über das Ausschreibungsverfahren schriftlich informiert und gebeten, bis zum 14.01.2019 ihr Interesse zu bekunden und bis zum 25.01.2019 ihre Konzepte einzureichen.

Die Träger, die ihr Interesse bekundet haben, legten zwischen dem 18.12.2018 und 10.01.2019 ihre Konzepte und trägerschaftlichen Vorstellungen entsprechend der im Kapitel 3 genannten Kriterien dar.

Die Frist zur Abgabe einer daran anschließenden, verbindlichen Bewerbung war der 11.02.2019.

Folgende Träger haben anschließend eine verbindliche Bewerbung abgegeben (in alphabetischer Reihenfolge):

- Diakonie Münster  
Kinder-, Jugend- und Familiendienste GmbH  
Am Blaukreuzwäldchen 31  
48167 Münster

- Kreisel e.V. – Emsdetten  
Friederichstraße 1-2  
48282 Emsdetten

- Outlaw gGmbH  
Regionale Geschäftsstelle  
Johann-Krane-Weg 18  
48149 Münster

- Schule, Jugend, Kids & Co. e. V.  
Harkortstraße 13  
48163 Münster

### **3. Trägerauswahl**

#### **3.1 Kriterien für den Entscheidungsvorschlag**

Mit der Bewerbung haben die Träger Konzeptionen übersandt, die den Anlagen zu entnehmen sind. Die Verwaltung und die Schulleitung haben gemeinsam mit allen Bewerbern umfangreiche Trägergespräche anhand des in der Anlage beigefügten Gesprächsleitfadens (in Anlehnung an das Kitaauswahlverfahren und der Qualitätsstandards der Offenen Ganztagschulen) geführt und die folgenden Auswahlkriterien zur Bewertung der Gespräche herangezogen:

- Personalkonzept
- Fachlichkeit/Pädagogik
  - o Rahmenkonzept
  - o Querschnittsaufgaben (Partizipation, Inklusion und Gender)
  - o Sozialraumorientierung und Kooperationspartner
  - o Organisationskultur und Qualität sichernde Maßnahmen
- Mittagsversorgung
- Besondere Merkmale des Trägers

#### **3.2 Analyse der Fachlichkeit/Pädagogik**

Anhand der beschriebenen Auswahlkriterien zum Thema Fachlichkeit/Pädagogik sowie der vorausgegangenen Darstellung des Personalkonzeptes wurden die Konzepte und Bewerbungsgespräche der benannten Träger ausgewertet.

Von allen Bewerbern werden die vom Rat der Stadt Münster beschlossenen OGS - Qualitätsstan-

dards akzeptiert. Bei einer Übernahme der OGS Trägerschaft wären diese Standards für alle Träger Grundlage für die pädagogische Arbeit mit den Schulen.

### **Der Träger**

- **Diakonie Münster e.V.**

Die Kinder-, Jugend und Familiendienste GmbH ist seit den achtziger Jahren ein etablierter diakonischer Jugendhilfeträger an 20 Standorten in Münster und Umgebung mit den unterschiedlichsten Angebots- und Hilfeformen im Rahmen des SGB VIII. Die vielfältigen Tätigkeiten umfassen allgemeine präventive und ambulante Jugendhilfeangebote von der offenen Kinder- und Jugendarbeit und Schulsozialarbeit sowie aufsuchender Jugendsozialarbeit bis hin zu Regelwohngruppen und Intensivhilfen.

Der Träger ist bislang nicht als Träger von Offenen Ganztagschulen tätig. Der Träger hat ein Konzept vorgelegt, das die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrichtung darlegt. Das Personal der OGS soll an den Teams in den Tagesgruppen angebunden werden. Vertretungskräfte im Krankheitsfall sollen ebenfalls darüber abgerufen werden. Der Träger bietet derzeit keine unbefristeten Verträge bei Neueinstellung an, signalisiert jedoch die Bereitschaft, das im Fall einer Neueinstellung für die OGS Wolbeck-Nord zu überdenken. Der Träger propagiert zudem eine enge Zusammenarbeit mit der Schulleitung und dem Lehrpersonal im Sinne einer systemorientierten Pädagogik. Darüber hinaus sichert der Träger eine Ferienbetreuung in der Schule zu.

### **Der Träger:**

- **Kreisel e.V.**

Im Jahr 1987 gründete sich der Kreisel e.V. aus einer Selbsthilfegruppe für Alleinerziehende und bietet bis heute in Emsdetten als Kontakt- und Beratungsstelle für Mütter, Väter und Kinder in unterschiedlichen Familienformen Beratung und Unterstützung an. Seit 2005 etablierte er sich als Träger der Offenen Ganztagschule an der Johannesschule, der Schule Hollingen und der Josefschule in Emsdetten sowie an der Paul-Gerhardt-Schule in Mettingen. Die Paul-Gerhardt-Schule arbeitet inklusiv nach dem Konzept des gemeinsamen Unterrichts (GU). An der Josefschule bietet der Träger zusätzlich zur OGS auch die Bis-Mittag-Betreuung an. Seit 2006 ist er darüber hinaus Träger an der Peter-Pan-Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Sprachentwicklung sowie an der Michael-Ende-Schule in Borghorst und in Lengerich mit dem Förderschwerpunkt emotionale/soziale Entwicklung.

Der Träger hat ein ganzheitliches, inklusives Konzept vorgelegt, das die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrichtung darlegt. Der Träger benannte im Bewerbungsverfahren Schwerpunkte wie Bewegungsangebote für Kinder in den Vordergrund zu stellen und sie partizipativ zu begleiten und zu führen. Im Abstand von vier Jahren findet grundsätzlich eine Evaluation der Angebote im Sinne der Qualitätsentwicklung und –sicherung statt. Konzeptionell plant der Träger teiloffen zu arbeiten. Die Lernzeit wird in festen Gruppen erledigt, ebenso die Einnahme des Mittagessens. Im Rahmen der Fachberatung werden individuelle Hilfestellungen zu pädagogischen Fragen geboten. Der Träger bietet während der Ferien eine Betreuung in der Schule an. Der Träger spürt bislang noch keine Auswirkungen des Fachkräftemangels und kann zeitnah bislang immer alle Stellen in den Offenen Ganztagschulen besetzen.

### **Der Träger:**

- **Outlaw gGmbH**

Der Träger ist ein anerkannter Träger der Kinder- und Jugendhilfe und in der klassischen Kinder- und Jugendhilfe in Wohngruppen, in ambulanten Betreuungsformen, in der Kindertagesbetreuung, in Jugendzentren und in Schulprojekten tätig. In Münster betreibt Outlaw zurzeit sieben Kindertageseinrichtungen. Darüber hinaus verfügt der Träger über Erfahrungen in Trägerschaften der offenen Ganztagschulen in Bochum.

Der Träger hat ein Konzept vorgelegt, das die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrich-

tung darlegt. Der Träger nannte im Bewerbungsverfahren Schwerpunkte wie das Verständnis von Offenheit und Beteiligung sowie die Vernetzung und Kooperation im Sozialraum und hier insbesondere zum Bauspieltreff Holtrode. Der Träger verfügt über eine Fachberatung. Die Vertretungsregelung wurde zugesichert.

Zudem benannte der Träger für diesen Standort die möglichen Synergien zum umliegenden Bauspieltreff und der Kita Holtrode in Wolbeck und den Hilfen zur Erziehung. Die Ferienbetreuung soll auf dem Bauspielplatz durchgeführt werden.

#### **Der Träger:**

- **Schule, Jugend, Kids & Co e.V.**

Aus einer Initiative Jugendlicher gründete sich der Verein ursprünglich mit dem Ziel offene Kinder- und Jugendarbeit in Münster-Mecklenbeck anzubieten. Im Jahr 2005 übernahm der Träger die Offene Ganztagschule an der Peter-Wust-Schule und ist seit 2009 OGS Träger an der Pleisterschule und der Grundschule Loevelingloh. In der Gemeinde Senden ist er an weiteren vier Grundschulen Träger der OGS. Darüber hinaus bietet er die sogenannte „Bis-Mittag-Betreuung“ an der Pleisterschule, der Grundschule Loevelingloh, der Erich-Klausener-Schule in Münster und an allen vier Standorten in Senden an. Der Träger führt stadtweit und jeweils im gesamten Schuljahr an bis zu 12 Grundschulen ganztägige Ferienangebote durch. Er ist außerdem Träger der Förderinsel an der Marienschule in Hiltrup.

Der Träger hat ein Konzept vorgelegt, das die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrichtung darlegt. Er weist darauf hin, dass es sich um den Entwurf eines Konzeptes handelt, welches dem Schulprogramm angepasst und stetig verändert werden muss. Die Vertretung der Gruppenleitungen im Krankheitsfall kann durch den Träger gesichert werden.

Der Träger benannte im Bewerbungsverfahren Schwerpunkte wie die zentrale Einstellung von mitarbeitenden Experten (u.a. Zirkuspädagogen, Psychologen) die dezentral an mehreren Standorten in der OGS Arbeitsgemeinschaften anbieten.

#### **4. Gesamtbewertung / Fazit**

Die Verwaltung und die Schulleitung schlagen mit einem hohen Konsens abschließend vor, dem Träger **Kreisel e.V.** die Trägerschaft für die Offene Ganztagschule in der städtischen Grundschule Wolbeck-Nord zu übertragen.

Der Träger hat ein umfassendes pädagogisches Konzept vorgelegt, verfügt über vielfältige Erfahrungen im Bereich der Offenen Ganztagschulen und hat sich im Bewerbungsverfahren fachlich fundiert und überzeugend präsentiert.

Das Konzept ist geprägt durch einen ganzheitlichen, inklusiven Ansatz. Der Träger verfügt über eine hohe fachliche Kompetenz aller Akteure. Die Fachberatung wird durch eine versierte Fachkraft sichergestellt.

Die Trägerübernahme durch den Kreisel e.V. eröffnet für Münster die Möglichkeit, von den langjährigen Erfahrungen des Trägers im Bereich der OGS zu profitieren. Der Träger sichert ein Vertretungskonzept zu und bietet eine erfahrende Fachberatung, die über fundierte Kenntnisse insbesondere in der inklusiven Offenen Ganztagschule, geprägt von herausforderndem Lern- und Sozialverhalten, verfügt. Der Träger organisiert die Ferienbetreuung mit dem eigenen Fachpersonal.

Im Verfahren wurde berücksichtigt, dass der Träger nicht in Münster ansässig ist, viele seine Mitarbei-

tenden jedoch in Münster wohnhaft sind und über Kontakte zu weiteren Vereinen verfügen. Der Träger pflegt einen partizipativen Führungsstil und verfügt über langjährige Zugehörigkeit seiner Mitarbeiterschaft.

Aufgrund der oben beschriebenen Gründe wird die Übernahme der Trägerschaft an den Träger Kreisel e.V. von der Verwaltung und der Schulleitung vorgeschlagen.

Mit diesem Beschluss wird vor Inbetriebnahme der Offenen Ganztagschule ein Träger gefunden, sodass weitere Detailplanungen in Kooperation mit dem zuständigen Träger, der Schulleitung und der Verwaltung getroffen werden können.

Das Verfahren zeigt das Interesse der freien Träger an einer Trägerschaft der OGS in dieser Stadt. Das gesamte Auswahlverfahren belegt zudem eine hohe Fachlichkeit der Träger, die sich abschließend für eine Trägerschaft beworben haben.

Der Verwaltungs- und Schulleitungsvorschlag hatte die Aufgabe, aus vier Bewerbern unter der gleichen Würdigung der Fachlichkeit/Pädagogik einen Vorschlag zu erstellen. Das beschriebene Auswahlverfahren zur Trägerschaftsauswahl liegt der Bewertung der Bewerber zu Grunde. Vor diesem Hintergrund sind auch die Personalkostenzuschüsse der freien Träger anzupassen.

## 5. Personalkostenzuschüsse freier Träger

Die Bewertungskommission der Stadt Münster hat die Stellen der städtischen OGS – Koordinatorinnen Anfang 2019 neu bewertet. Die Tätigkeit der OGS - Koordinierungskräfte ist mit S 12 BT, Ziff. XXIV (SuE) TVöD bewertet worden. Insbesondere der Anteil der nicht pädagogischen Aufgaben im Bereich der Personal- und Organisationsfähigkeit, Steuerung und Leitung des OGS – Betriebes sowie der hohe Anteil administrativer Aufgaben wird tarifrechtlich dem Bachelorniveau zugeordnet.

Freie Träger der Jugendhilfe in der OGS:

- Caritasverband für die Stadt Münster e.V	3 Schulen
- Förderverein der Dreifaltigkeitsschule	1 Schule
- Kreisel e.V.:	1 Schule
- Schule, Jugend, Kids und Co e.V.:	3 Schulen
- SeHT e.V.:	1 Schule

In einer Schule, unter Trägerschaft der Caritas, wird eine städtische OGS-Koordinatorin mit Gestellungsvertrag eingesetzt. Somit erhalten die o.g. Träger an acht Schulstandorten ab dem 01.08.2019 einen entsprechenden, erhöhten Personalkostenzuschuss.

Mit der Übernahme des offenen Ganztags an der städtischen Grundschule Wolbeck-Nord erhöht sich die Quote der freien Trägerschaft an 46 Offenen Ganztagschulen auf 19,56 %.

i.V.

gez.

Thomas Paal  
Stadtdirektor

**Anlagen:**

1. Anlage A
2. Bewerbungsunterlagen: Diakonie Münster
3. Bewerbungsunterlagen: Kreisel e.V.
4. Bewerbungsunterlagen: Outlaw gGmbH
5. Bewerbungsunterlagen: Schule, Jugend, Kids& Co e.V.

Hinweis:

Die umfangreichen Bewerbungsunterlagen der einzelnen Träger (Anlagen 2-5) stehen ausschließlich als pdf-Dateien im Ratsinformationssystem der Stadt Münster als Download unter der Vorlagennummer V/0210/2019 zur Verfügung.

Link: <https://www.stadt-muenster.de/session/sessionnetbi/info.php>